

WELTANSCHAUUNG

Die meisten EU-Länder haben einen Mindestlohn

In der Europäischen Union ist der Mindestlohn (zwischen 72 Euro in Rumänien und 1467 Euro in Luxemburg) an der Tagesordnung. Die Auswirkungen sind umstritten. Großbritannien und Frankreich haben zum Beispiel einen gleich hohen Mindestlohn (1197 Euro), aber Frankreich hat doppelt so viele Arbeitslose und Schwarzarbeiter.

Mindestlöhne in der Europäischen Union, in Euro (2006)

- EU-Staaten mit gesetzlichem Mindestlohn
- Beitrittskandidat mit gesetzlichem Mindestlohn
- EU-Staaten ohne gesetzlichem Mindestlohn

Anteil Vollzeitbeschäftigter mit Mindestlohn, in Prozent/geordnet nach Höhe des Mindestlohns (2004)

LUXEMBURG	18,0	PORTUGAL	5,5
NIEDERLANDE	2,1	TÜRKEI	k.A.
BELGIEN	k.A.	TSCHECHIEN	2,0
FRANKREICH	15,6	UNGARN	8,0
GROSSBRITANNIEN	1,4	POLEN	4,5
IRLAND	3,1	ESTLAND	5,7
GRIECHENLAND	k.A.	SLOWAKEI	1,9
USA	1,4	LITAUEN	12,1
SPANIEN	0,8	LETTLAND	k.A.
MALTA	1,5	BULGARIEN	k.A.
SLOWENIEN	2,0	RUMÄNIEN	12,0

